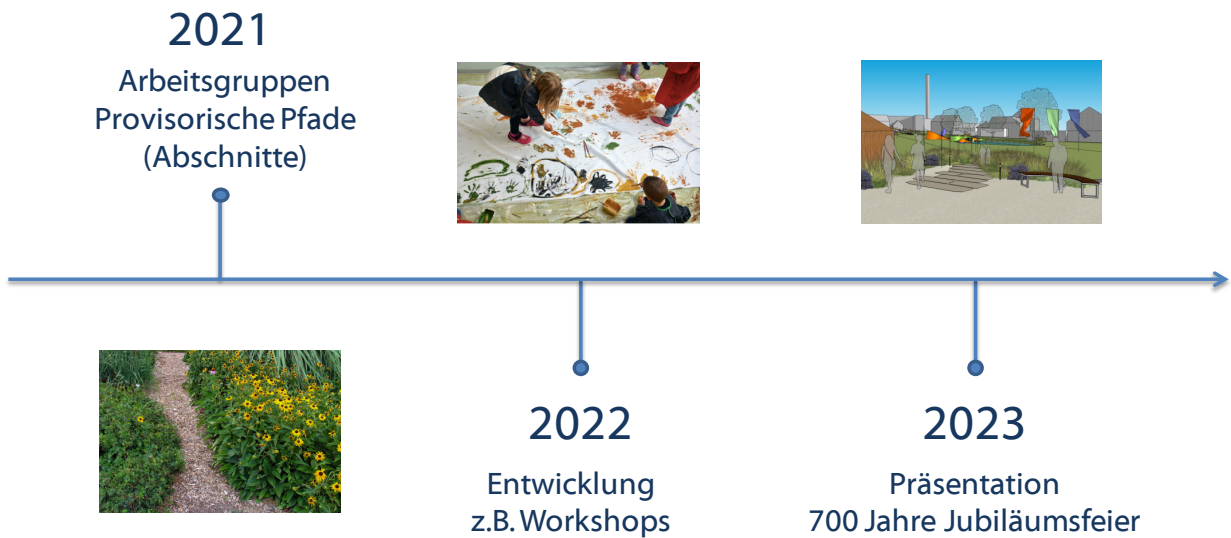
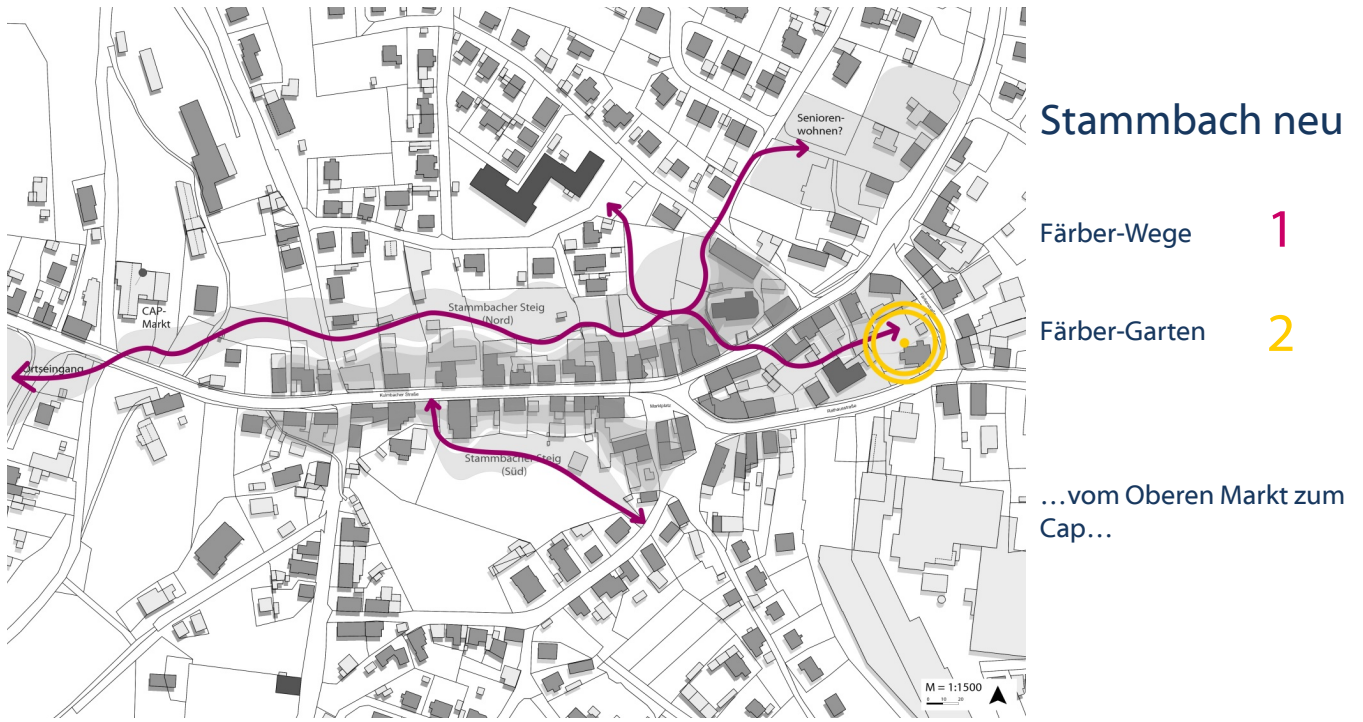


## C4 Färber-Wege als Mitmachprojekt

Das Konzept der „Kurzen Wege“ im Ortskern ist ein wichtiger Baustein zur Erschließung neuer Qualitäten. Die neu geplanten Färber-Wege erfordern viele Gespräche und Diskussionen zur schrittweisen Umsetzung. Ein erster Anfang wurde in Stambach im Sommer 2021 bereits gemacht.



<https://www.gartenjournal.net/gartenweg-rindenmulch> [https://www.waldenburger-kunstschule.de/fileadmin/userupload/pdf/Faerbergaerten\\_Broschuere\\_komplett\\_2016.pdf](https://www.waldenburger-kunstschule.de/fileadmin/userupload/pdf/Faerbergaerten_Broschuere_komplett_2016.pdf) [https://anstiftung.de/images/downloads/webinar\\_faerberpflanzen.pdf](https://anstiftung.de/images/downloads/webinar_faerberpflanzen.pdf)

Abb. 85 Skizzen Wegeverlauf Färber-Wege mit Zeitschiene



# MitmacherInnen gesucht!

# Stammbach



Abb. 86 Visualisierungen Färber-Wege

Mitmachen in Stammbach

## Pläne für Färberwege kommen gut an

Claudia Sebert 10.03.2021 - 11:19 Uhr



Wenn in Stammbach erst Färberpflanzen wachsen, lässt sich damit einiges anstellen. Unser Archivbild entstand bei einer Messe in Dortmund, auf der ein Mitarbeiter des „Sevengardens“-Netzwerks Farben aus fair gehandelten Rohstoffen mischt. Foto: dpa/Bernd Thissen

**Stammbach darf für seine angedachten Färberwege das „Sevengardens“-Logo verwenden. Damit würde der Markt zu einem weltweiten Netzwerk gehören. Der Begründer ist von der Idee begeistert.**

## Farbenfrohe Färberwege für Stammbach

Claudia Sebert 03.02.2021 - 08:46 Uhr



So könnten die Färberwege in Stammbach aussehen. Entlang der Pfade blühen die Färber-Pflanzen, mit denen der Markt am Netzwerk „Sevengardens“ teilnehmen würde, ein von der UNESCO zertifiziertes Bildungsprojekt. Foto: IF Ideen Finden GmbH

**Mit knallbunten Töpfen hat Raimund Böhlinger in Helmbrechts gepunktet, jetzt bringt er Farbe nach Stammbach: Dort sollen Wege mit Textilien und besonderen Pflanzen entstehen. Auch ein Bürgertreff ist geplant. Jeder kann mitmachen.**

Neuer Verein in Stammbach

## „Schönfärber“ lassen Wege aufblühen

Claudia Sebert 12.05.2021 - 14:10 Uhr



Zwischen Kirche und Schule verläuft der erste Färberweg. Ideengeber Raimund Böhlinger schlägt die ersten Pföcke ein, „beschriftet“ von der neuen Vorsitzenden Daniela Reichel. Hinten im Bild ist ihre Stellvertreterin Silvia Greim (Mitte) mit Hermann Reichel, dem das Grundstück gehört. Foto: cs

**Stammbach will mit Färberwegen attraktiver werden. Der erste davon verbindet Kirche und Schule. Ein Verein gestaltet die Pfade und einen Garten als Treffpunkt.**

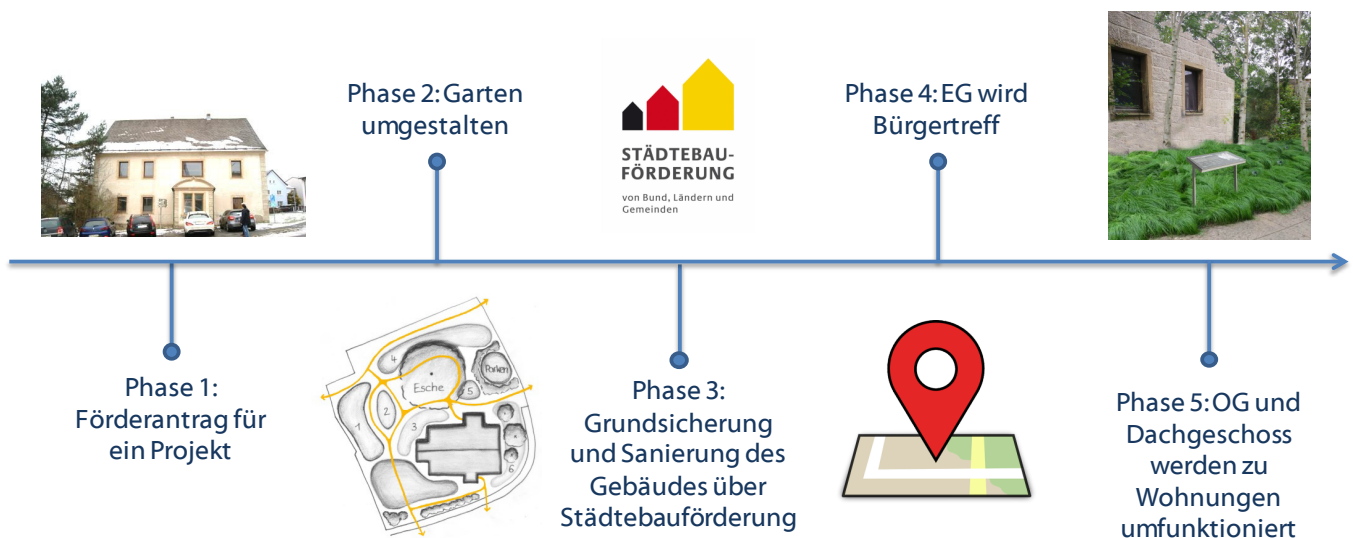
## C6 Färber-Garten als Mitmachprojekt

Der Färber-Garten hat neben der Bildung eines Treffpunktes auch zum Ziel, den Gebäudeleerstand ins Blickfeld zu stellen, um mögliche Unterstützer bei der großen Aufgabe der Gebäudesanierung mittelfristig zu finden. Denkbar ist ein allmählich entstehender Treffpunkt der Bürger und im besten Fall die Unterbringung eines Tagescafés. Wohnen im 1. Obergeschoss und im Dachgeschoss ist ebenfalls eine denkbare und machbare Option.



Abb. 88 Das Gebäude der Rathausstraße 11 mit Garten im Frühjahr 2021

### vom Leerstand zum Bürger-Projekt mit Garten in Stammbach



<https://tarnkappe.info/eff-verklagt-att-standortdaten-ohne-zustimmung-verkauft/> <https://www.glueckstadt.de/Leben-Freizeit/Leben-Wohnen/St%C3%A4dtebau%C3%B6rderung>

Abb. 89 Vision Bürger-Projekt

## C7 Verein „die Schönfärber - Stambach 21“

Im Zuge der Bearbeitung der Mitmach-Projekte konnte auf Initiierung von Raimund Böhringer vom Büro iF ideenFinden erfolgreich eine Vereinsgründung für den Verschönerungsverein durchgeführt werden. Eine Kick-Off-Veranstaltung konnte bereits im Frühjahr 2021 abgehalten werden. Der Zweck des gemeinnützigen Vereins ist die Belebung und Verschönerung des Ortskerns von Stambach. Der Verein hat zum einen die Förderung von Gemeinschafts-Aktionen im Sinne der Nachhaltigkeit zum Ziel, zum anderen geht es dem Verein darum, die gemeinsame Geschichte des Textilstädtchens Stambach und die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raums erlebbar zu machen. Die Durchführung von umweltpädagogischen Veranstaltungen in Stambach und eine aktive Mitgestaltung von neuen Treffpunkten rückte in der gemeinsamen Arbeit auch immer mehr ins Zentrum.



Abb. 90 Logo die Schönfärber - Stambach 21 - Erstellt durch Tatjana Hahn, Markt Stambach

Entscheidende Elemente zur Gruppenfindung und zur Verwirklichung von Wünschen sind die Mitmach-Aktionen. Hervorzuheben sind die „Färber-Wege“, die in Stambach entstehen sollen und der Treffpunkt „Färber-Garten“ in der Rathausstraße 11. Hier kann bei glücklichen Umständen ein neuer Treffpunkt und ohne Weiteres auch eine kleine Attraktion für Stambach entstehen. Gestärkt werden soll damit das Verständnis für kulturelles Erbe und alle Generationen sollen dabei mit einbezogen werden. Das bevorstehende 700-jährige Jubiläum von Stambach im Jahr 2023 soll tatkräftig mit sichtbaren „Blühprojekten“ unterstützt werden. Unter dem Motto **mitmachen - Mitte machen** soll eine lebendige Ortsmitte entstehen. Dieses lohnenswerte Ziel soll dazu führen, auch weitere tatkräftige Beiträge von StambacherInnen anzustoßen. Neue Mitglieder sind im Verein herzlich willkommen, aber auch vereinsungebundene Mithilfe ist gerne gesehen.

Die Unterstützung durch die ansässige Firma Schoepf war die Grundlage für die erfolgreichen Start für die Umgestaltung des Färber-Gartens. Das Unternehmen stellt den Garten der Rathausstraße 11, für einen günstigen Pachtvertrag zur Verfügung.

Der Beitritt zum internationalen Netzwerk „sevingardens“ als Perspektive geht über den „lokalen Teller- rand“ hinaus. Sevingardens ist eine global agierende Netzwerkinitiative, deren Basis das Färberthema ist. Sevingardens steht stellvertretend für Nachhaltigkeit, Erhaltung der Biodiversität, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe.



Abb. 91 Logo Sevingardens, offizielles Logo von Sevingardens

Für die finanzielle Erstausrüstung wurde bei der Bürgerstiftung in Stambach ein Beitrag angefragt. Eine Unterstützung wurde in Aussicht gestellt. Erstes Saatgut für den ersten Färber-Weg wurde aus Mitteln der Grünen Aktion des Landratsamtes Hof bereitgestellt. Mit Hilfe des Kreisfachberaters für Gartenbau und Landschaftspflege wurden Saatgutmischungen spendiert. Der Landschaftspflegeverband Hof unterstützte die Aktion mit Beratung.

## Färber-Workshop

Im Juli 2021 konnte ein erster Färber-Workshop stattfinden, der vom UNESCO-anerkannten Netzwerk sevengardens durchgeführt wurde.



Abb. 92 Färber-Workshop - Foto von iF

Der Verein selbst beschreibt das Event wie folgt:

### „Was Färberpflanzen mit unseren Enkeln zu tun haben

Wer am [Freitag, 21.07.2021] zu unserem sevengardens Workshop im #Färbergarten einen Frontalvortrag erwartet hatte, der dürfte enttäuscht gewesen sein. Viel mehr war es ein Austausch auf Augenhöhe rund um das Thema Naturfarben, wie man sie gewinnt und [wofür] man sie verwenden kann.

Die Referentin, Michaela Ostermann, ist gleich zur Praxis übergegangen. Mit Hilfe der anwesenden Kinder wurden erste Farben aus Blaukraut, Roter Beete und Holunder im Mörser gewonnen.

Während sich die Kinder mit Eifer an die Arbeit machten, erklärte sie, dass das #Färben mit Pflanzen vieles bietet, nur kein Schema F. So wie die Menschen, gleicht auch keine Pflanze der anderen. Zudem kommt es auch auf das Material an, mit dem man arbeitet.

Da die Kinder mit vollem Eifer gemörsert hatten, konnte Michaela innerhalb kürzester Zeit die Ergebnisse präsentieren: Ein sattes blau und zwei rot Töne kamen zum Vorschein. Schon streute sie ein „Zauberpulver“ (Natron) auf die blaue Farbe. Wie von Zauberhand veränderte sich die Farbe. Ganz anders wurde sie auch, wenn Michaela etwas Zitronensaft darauf träufelte. Die Farbe wurde pink, violett, grün oder dunkelblau. Voller Begeisterung verfolgten die Kinder, wie auch die Erwachsenen dieses Szenario.

Die entstandenen Farben wurden alsbald von den Kindern auf dem Papier ausgetestet. Doch genauso gewinnt man auch #Farbstoffe, mit denen man Textilien färben kann. Michaela erklärte, dass die #Textilindustrie zu den großen Klima- und Umweltsündern gehört. Denn die chemisch hergestellten Farben sind giftig und werden oftmals nicht richtig entsorgt. Das kann mit den natürlich gewonnen Pflanzenfarben nicht passieren. Denn die Pflanzenreste kehren zurück in den natürlichen Kreislauf.

Deswegen steht das Thema der Nachhaltigkeit auch im Mittelpunkt der Arbeit von Sevengardens. Denn was bedeutet Nachhaltigkeit? Neben der Verbundenheit und dem Respekt gegenüber der Natur, auch sicherlich unsere soziale und gesellschaftliche Verantwortung. Oder in den Worten von Michaela: Das Schaffen einer enkelwürdigen Zukunft.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> [## sevengardens Workshop im Färbergarten Freitag, 16. Juli um 16 Uhr](https://www.facebook.com/SchoenfaerberStammbach/?hc_ref=ARRHZeEzJzJKxn5Aa-_H6y-A1dynR7zdHFj_Y29BO14v7ZinRkT-5NjkkL1oZ3XaKluY&fref=fb&__xts__[0]=68.ARDmqx_Q5rP2qy-ztEAXs2SKbDJDa62PWPZG3QMxTejgc-8LN3WCGGtqwFVTODh160pMJAdBlpCtA-e-fftUJDtm2vjgbfEGnLBKtt7UsRUamDD6sBpSQ_OcUvrJ5jEGwR80YM_8BqWDt2Vrc7pdK6L-IEMxkoKEUVkwOjJIXUIoY5oEnHJqYDDaYNLa-UqeZ9ndp27znbbCchlfD306wbGSaifNldX_8SlwJVmy_S57uWHlaLQVU8lECeOfPGSdpl-LDaazskQIq2FV4o031RVLmUaBYWWWhUiZfh1xVgJIG-UT-QY&__tn__=kC-R, aufgerufen am 09.09.2021</a></p></div><div data-bbox=)



Abb. 93 Michaela Ostermann rechts im Bild - Foto von iF



Abb. 94 Färber-Pflanzen - Foto von iF



Abb. 95 Ergebnis einer Färbung mit Pflanzen - Foto von iF



Abb. 96 Färber-Workshop - Foto von iF



Abb. 97 Artikel aus der Frankenpost, Juli 2021

Das ISEK sendet Botschaften an die BürgerInnen in Stambach. Eine Flyer-Aktion für jeden Haushalt öffnet den Zugang für neue Mitmacher.



## Zukunft in Stambach

einst

## Mach Mit!

„Schön leben in Stambach“ – was brauchen wir?  
 Die Ortsmitte braucht neue Impulse und Treffpunkte. „Mitte machen“ nehmen wir wörtlich und fangen einfach an.  
 Färbergarten in der Rathausstr. 11 und Färberwege sind unsere Start-Aktionen. Mitmach-Events sind in Arbeit. Ortsentwicklung und Erlebnis gehören zusammen. Grundlagen gibt uns das Stadtentwicklungskonzept ISEK. Diese Chancen wollen wir nutzen! Treffpunkt Färbergarten.



## Stambach färbt...

**Textilien - weben und färben – das ist naheliegend in Stambach**  
 Los gehts mit den ersten Abschnitten der Färberwege.  
 Mit der Natur färben spielt dabei eine große Rolle.  
 Schön-Färben und Stambach lebenswert machen – das ist unser Programm. Machst du mit?  
 Melde dich doch bei uns unter [schoenfaerber.stambach@gmail.com](mailto:schoenfaerber.stambach@gmail.com)

Stambach macht sich auf den Weg



heute



Stadtwohnen im Ortskern?



morgen







### Stambach macht sich auf den Weg

Mit dem Netzwerk von Färbern „sevingardens“ haben wir einen internationalen Partner, der uns schon bei den ersten Aktionen unterstützt. Uns freut besonders das Thema Nachhaltigkeit und der UNESCO-Rückenwind für unser Anliegen.



### Der Verein

#### „die Schönfärber – Stambach 21“

Der erst kürzlich gegründete Verein hat viel vor und freut sich auf weitere Mitmacher! Gemeinsam wollen wir „unser Stambach“ attraktiv gestalten, verschönern und weiter entwickeln.

#### Schönfärber-Verein – Einfach machen

Melde dich gerne bei uns unter [schoenfaerber.stambach@gmail.com](mailto:schoenfaerber.stambach@gmail.com)

Jetzt geht's richtig los!

#### Vorschau:

Nächste große Etappe 2023: die 700-Jahrfeier von Stambach

### Freitag, 16.07.21 Färbergarten-Workshop sevingardens

**Beginn um 16 Uhr** bis ca. 19 Uhr,  
Eintritt frei – für jung und alt

Der Workshop gibt Einblick in die Welt der Färberei und in die Welt der Färber- und Faserpflanzen. Dieses Thema ist weltweit zu Hause. Internationale Kontakte und Freundschaften der Färber sind wichtiger Bestandteil. Praktische Vorführungen und Erläuterungen in Stambach machen uns schon neugierig.

Mehr unter <https://www.stambach.de/familienparadies/was-ist-los-in-stambach/veranstaltungskalender/veranstaltung/faerberpflanzenworkshop>

### Mittwoch, 21.07.21

#### Ortsspatziertag Beginn um 17 Uhr, für jung und alt

Am 21. Juli werden die ISEK-Ergebnisse auf einem Ortsspatziertag mit ungewöhnlichen Einblicken unterwegs garniert. Es gibt viel zu sehen und zu besprechen! Die Stambacher machen sich auf den Weg und laden herzlich dazu ein, mitzumachen! Beim Abschluss am Gemeindezentrum wollen wir gemütlich beisammen sitzen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Beginn um 17 Uhr im Färbergarten (Rathausstr. 11), Verlauf über den neuen Fußweg, endet beim Gemeindezentrum am Sportplatz. Herzliche Einladung an alle!



SAUF DIE DAH  
 MI, 21. JULI  
 STARE! 17 UHR  
 ORTSSPATZIERTAG  
 AM FÄRBERGARTEN

# sevingardens Workshop im Färbergarten

von Peter Reichenbach mit Michaela Ostermann - Erleben Sie das von der UNESCO ausgezeichnete sevingardens Programm in unserem Heimatort

## Freitag, 16. Juli um 16 Uhr | Eintritt frei

Stambach, Rathausstraße 11 gegenüber Fa. Schoepf

Abb. 98 Flyer zur öffentlichen Bekanntmachung Färber-Workshop und Ortsspatziertag



## D Stärken und Schwächen

### Zusammenfassende Bestandswertung

Die zusammenfassende Bewertung von Stärken und Schwächen in Stammbach gibt ein sehr klares Bild mit zwei übergeordneten Schwerpunkten. Eine konsequente Umorientierung der baulichen Entwicklung im Sinne der Innenentwicklung ist absolut geboten. Zweiter Aspekt ist die auffällige Strukturschwäche des Ortskerns mit zunehmender Entleerungstendenz. Hier sind umfassende Maßnahmen einzuleiten, um die Funktion der Ortsmitte für den sozialen Zusammenhalt aufrecht erhalten zu können. Es erscheint zielführend, Maßnahmen auf das Rathausquartier und den Oberen Markt zu konzentrieren. Wesentlich ist dabei die bedarfsorientierte Umgestaltung der Bahnhofstraße zur Rückgewinnung von Wohnqualität.

#### D1 Innenentwicklung

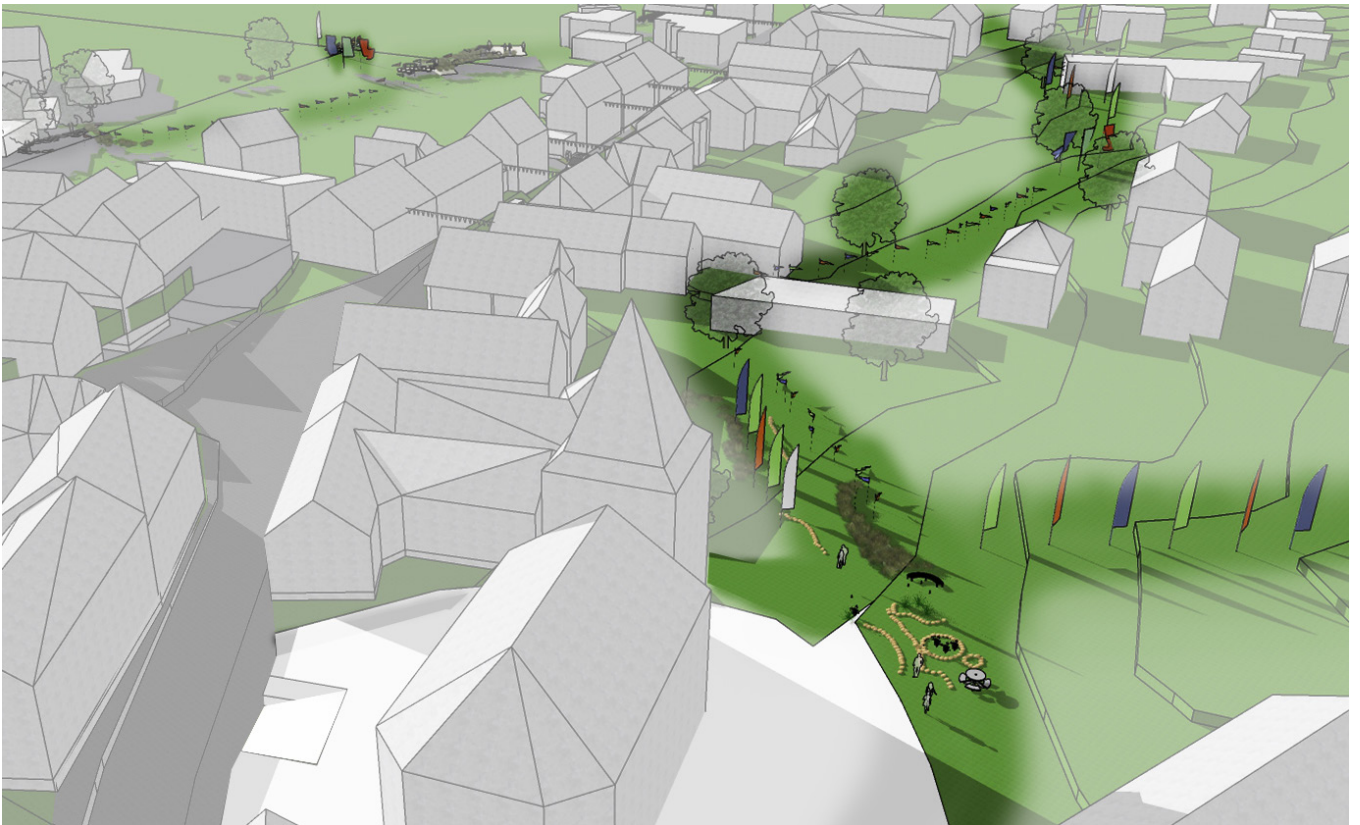


Abb. 99 Färber-Wege

Bei der Analyse der Flächenvorräte für Wohnen, Gewerbe, Industrie und gemischte Nutzungen ist ein deutlicher Überhang an bebaubaren Flächen festzustellen. Innerhalb der ausgewiesenen Bauflächen, insbesondere beim Wohnen, ist ein beträchtlicher Vorrat an Baulücken und Brachen nachgewiesen.

Andererseits zeigt sich, wie mehrfach dargelegt, eine eklatante Strukturschwäche im Altort. Für die Ansiedlung von flächenintensiven Betrieben für Gewerbe, Handwerk und Industrie sollten deshalb die Standorte im Norden, im Nahbereich der Bahn, und der Kreisstraße HO21 in Richtung Anschlussstelle der A9, bevorzugt werden.

Die Innenentwicklung kann punktuell auch über Nachverdichtungen in Teilbereichen und randlichen Ergänzungen erfolgen.

## D2 Verkehr - Straßenräume

Die Verkehrssituation im Markt Stammbach ist maßgeblich geprägt von den Kreisstraßen HO21 und HO22. Nahezu alle relevanten Verkehrsmengen, die über eine Verkehrszählung ermittelt wurden, berühren den Ortskern. An drei Knotenpunkten im Ortskern und einer Haushaltsbefragung vom November 2020 konnte die innerörtliche Verteilung der Verkehrsmengen ermittelt werden. Neben dem Durchgangsverkehr sind auch Binnenverkehre für die Gesamtbelastung als relevante Größen zu betrachten. Die drei Hauptrichtungen nach West (Kulmbacher Straße), Süd (Weissensteinstraße) und Nord (Bahnhofstraße) sind die wichtigsten Verkehrsbeziehungen in der Ortsdurchfahrt. An dieser Stelle wird auf die Verkehrsanalyse und gutachterlichen Auswertungen des Verkehrsplaners PSLV im Anhang „Verkehr“ hingewiesen.

Die verkehrliche Analyse und Lösungsfindung wurde im Rahmenplan weiterentwickelt.



Abb. 100 Straßenraumprofile Rathausquartier



Abb. 101 Vision

### D3 Sozialer Zusammenhalt

Die Ressource „soziales Kapital“ ist in Stambach sehr gut entwickelt und kann als Stärke eingestuft werden. Es gibt zahlreiche Vereine. Die Aufnahme von Stambach in das Programm des Bayerischen Staatsministeriums für Soziales „Marktplatz der Generationen“ im Jahr 2020 kann als Richtungsweisend bezeichnet werden. Dies geht einher mit dem Marketing-Slogan „Familienparadies Stambach“. Hiermit wird mit den Stärken von Stambach geworben.

Das ehrenamtliche Engagement der Bürgerschaft in Stambach zeigt sich beispielhaft mit nachfolgenden Initiativen:

Stiftung Villa Schmidt: Sicherung eines baulichen Erbes mit Nachnutzung

Mountainbike-Park: Bereitstellung von Angeboten für eine junge Zielgruppe

Vereinsgründung „die Schönfärber - Stambach 21“: Unterstützung der Ortsentwicklung und Verschönerung von Stambach

Die dörflichen Ortsteile in der Gemeinde Stambach zeichnen sich darüber hinaus durch sehr aktive Dorfgemeinschaften aus.

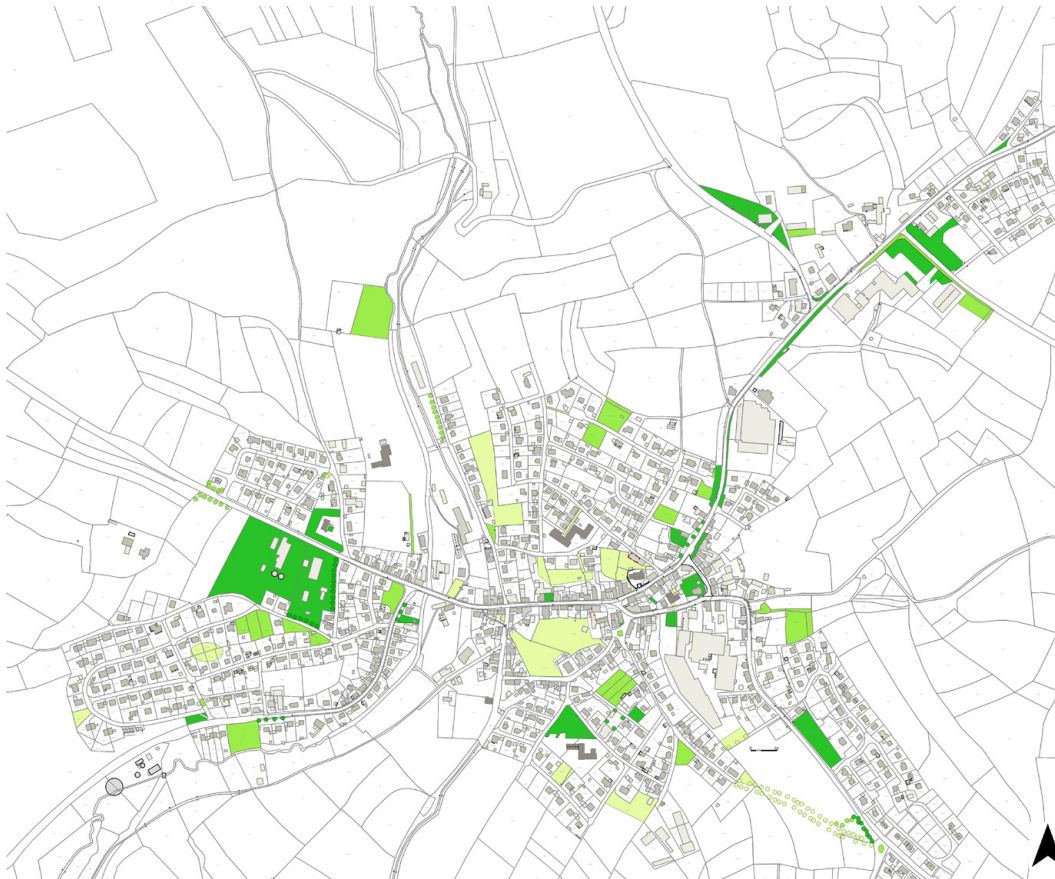
Es wird an dieser Stelle nochmals auf die umfangreiche Liste der vorhandenen Vereine verwiesen.



Abb. 102 Modenschau mit Recycling-Material in der Schule Stambach, organisiert durch den Obst- und Gartenbauverein - Foto: Obst- und Gartenbauverein Stambach

# D4 Lebens- und Wohnqualität Grüne Infrastruktur - Image

## Grünflächen, die Potenzial aufweisen



Grün- und Freiflächen sind elementar bei der Suche nach Aufenthaltsqualität und angenehmer Wohnatmosphäre bzw. bei der Beschreibung von Lebensqualität. Es wird vorgeschlagen, das reichlich vorhandene Potenzial zu nutzen und je nach Flächenverfügbarkeit einzusetzen. Auch kleinmaßstäbliche Sicherung von Grünflächen und die Nutzung von Nischen können in der Ortsmitte erheblich zur Aufwertung beitragen.

Abb. 103 Grün- und Freiflächen

## Grundstückseigentümer

Die Zuordnung zu möglichen Maßnahmenträgern gibt Anhaltspunkte. Es ist nicht geplant, ausschließlich über die Marktgemeinde dafür ein Flächenmanagement zu betreiben. Dennoch ist es möglich, mit privater Initiative oder in einer Projektpartnerschaft von privat und öffentlich verschiedene Programme zur Förderung zu nutzen und damit Beiträge zur Lebensqualität zu generieren.



Abb. 104 Grundstückseigentümer

## D5 Aufenthaltsqualität im Kernort

Um die Wohn- und Aufenthaltsqualität in der Kulmbacher- und Bahnhofstraße nachhaltig stärken zu können, wird vorgeschlagen, systematisch nach Ansatzpunkten im Straßenraum sowohl im öffentlichen, als auch im privaten Bereich zu suchen.

Diese Potenziale sind auch nicht ansatzweise erkennbar oder bereits realisiert. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass hierbei noch erhebliche Aufwertungen möglich sind. Dabei geht es auch um den Einsatz von Farbe, Licht und geeigneten Ausstattungselementen im öffentlichen Raum.

LICHT



FARBE, FASSADE



GRÜN



AUSSTATTUNG



Abb. 105 Aufenthaltsqualität in Stambach - mit Foto-Aufnahmen „Stambach leuchtet“ des Marktes Stambach und Foto-Aufnahmen von iF, aufgenommen zwischen September 2020 und August 2021

Die unten stehende Grafik der Kulmbacher Straße zeigt zahlreiche kleinere Ansatzpunkte und Nischen zur Gestaltung des Straßenraums im Übergang zur privaten Nutzung.



### Legende

- Fassadenbegrünung bodengebunden
- Blumentopf
- Neupflanzung Baum
- ▲ Fassadenbegrünung im Topf
- Blühfläche
- Erhaltenswerter Baum

Markt Stambach K1

**Fortschreibung ISEK  
Innenentwicklungspotenziale**

Nischen der Kulmbacher Straße

Grundlage: DFK, ohne Maßstab

iF ideenFinden GmbH  
Stadtplaner / Landschaftsarchitekten

Stand: Dezember 2020

Abb. 106 Kulmbacher Straße

## D6 Wirtschaftsstandort Stambach

Stambach verfügt über ein breites Spektrum an Dienstleistern, Handwerksbetrieben, Unternehmen des produzierenden Gewerbes und der Industrie. Es sind aktuell Anfragen nach Betriebsansiedlungen festzustellen. Der Standort Stambach bietet überörtlich gesehen viele Vorteile, wie die kurze Anbindung an die A9 und den Bahnanschluss. Nicht zuletzt ist die Lage zwischen den Oberzentren Kulmbach - Bayreuth - Hof eine günstige Konstellation. Konflikte zwischen Gewerbe/ Industriebetrieben und Wohnnutzung können mittelfristig dahingehend entschärft werden, dass sich Neuansiedlungen und ggf. Auslagerungen an den nördlichen Gewerbeflächen orientieren.



Sitzbezüge in  
Bahnen und Bussen,  
zum Beispiel der DB,  
werden in Stamm-  
bach produziert.

Jeder kennt sie!

Abb. 107 Firma Schoepf

## D7 Grund- und Nahversorgung, medizinische Versorgung, Pflege und Betreuung

Die Grund- und Nahversorgung ist durch den Einkaufsmarkt gesichert. Die medizinische Versorgung wird oftmals als ausbaufähig bezeichnet. Insgesamt kann die Grundsicherung jedoch festgestellt werden.

In der Seniorenbetreuung gibt es Handlungsbedarf, der mit dem Projekt am Oberen Markt abgedeckt werden soll.

In Stammbach gibt es eine Allgemeinmedizinerin, eine Heilpraktikerin, einen Zahnarzt, sowie eine Apotheke. Das nächste Krankenhaus für stationäre Behandlungen befindet sich in Münchberg.

Im regionalen Umfeld existieren weitere wichtige Angebote für die Versorgung, die allerdings mit den unten stehenden Entfernungen verbunden sind und somit eine Frage der Mobilität sind.

Bei der Bewertung der Versorgungssicherheit sind die relativ nahe gelegenen Mittelzentren Gefrees und Münchberg von besonderer Bedeutung und können in dieser Hinsicht mit in Betracht gezogen werden.

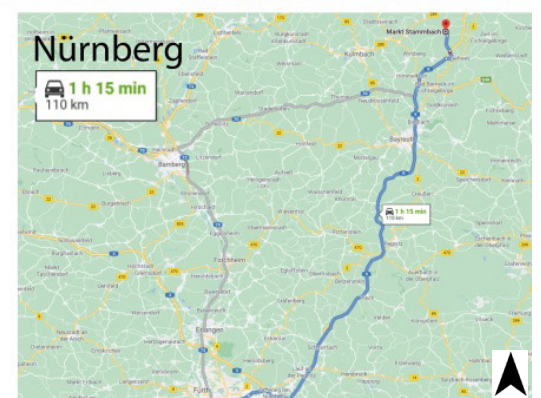
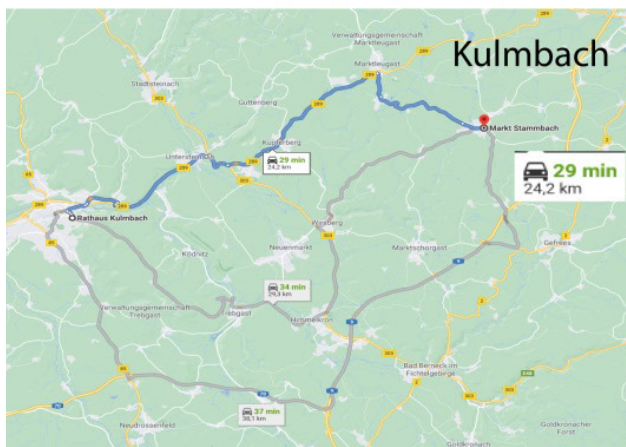
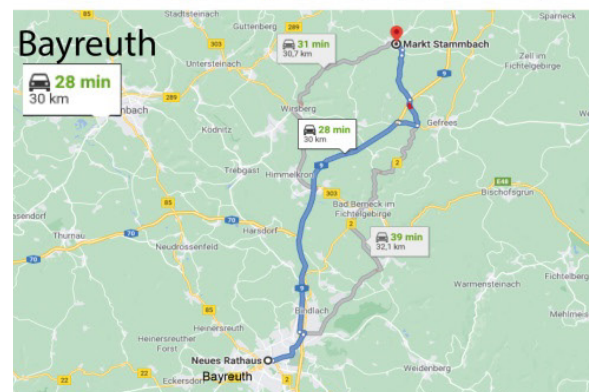
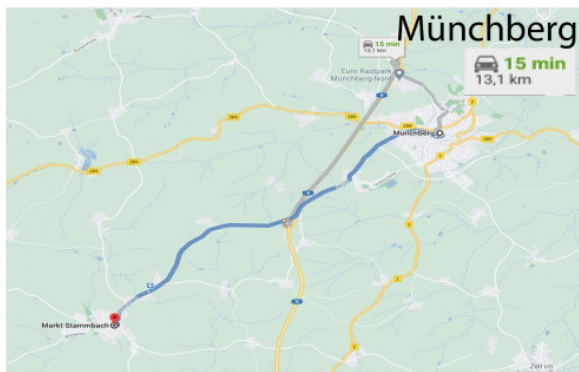
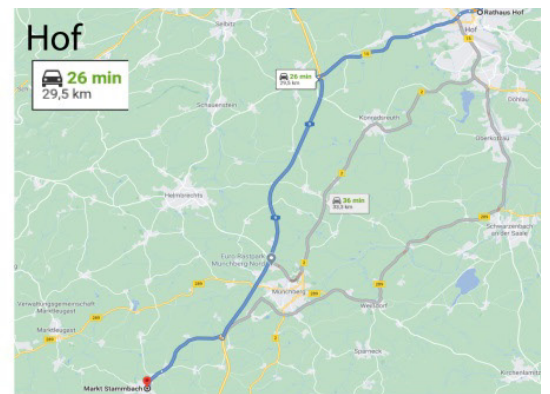
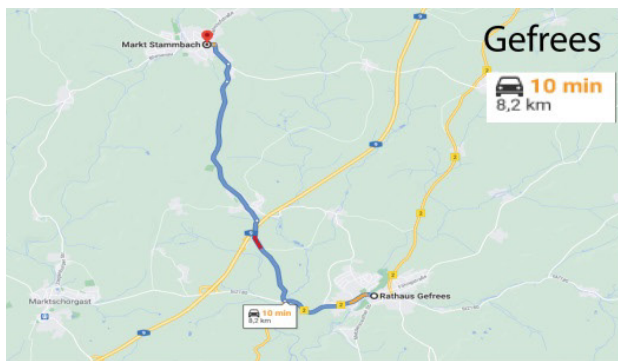
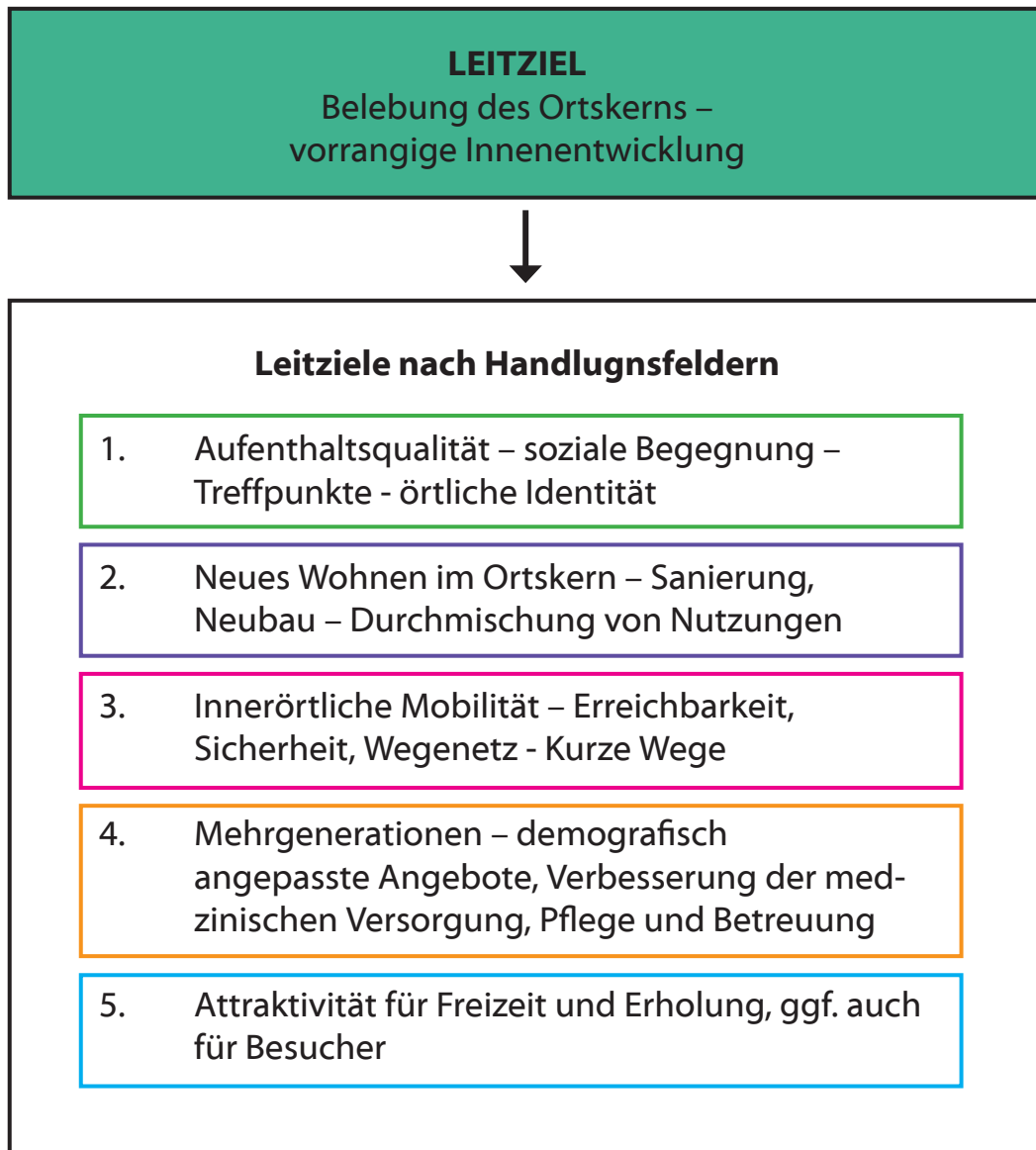


Abb. 108 Entfernungen

## E Leitziele der Ortsentwicklung nach Handlungsfeldern





# Ziel 1 - Aufenthalt

Aufenthaltsqualität – soziale Begegnung – Treffpunkte – örtliche Identität

Gastro, Wasserspiel  
Oberer Markt

Umfeld Kirche, Pfarrgarten

Rathaus-Passage

Färber-Garten

Unterer Markt

Kleinanlage Rathausstr. 8

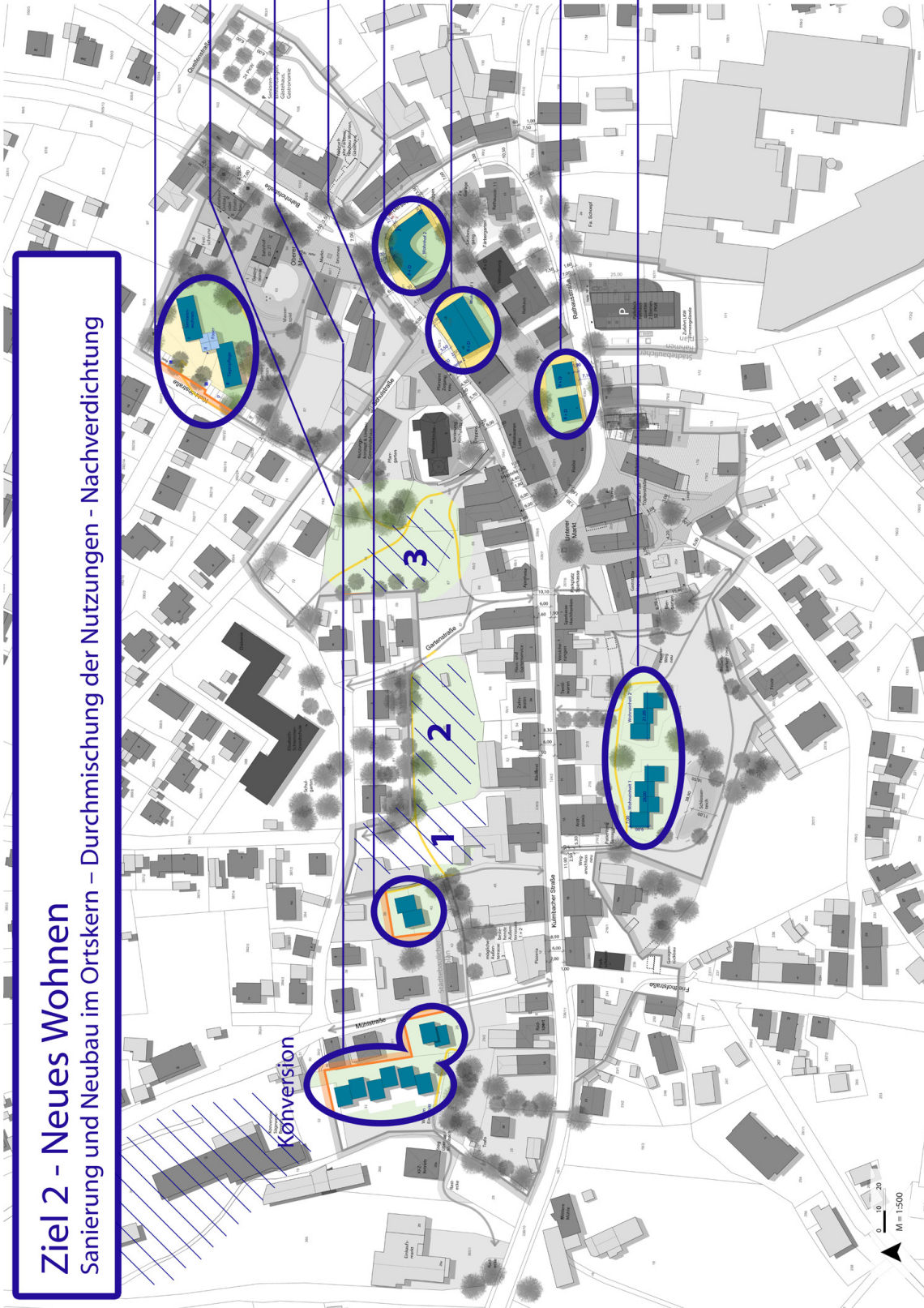
Töpferplatz

Biergarten Schlosser-Wiese  
Schlosser-Teich



# 2

## Ziel 2 - Neues Wohnen Sanierung und Neubau im Ortskern – Durchmischung der Nutzungen - Nachverdichtung



Tagespflege Seniorenwohnen  
Oberer Markt

Optionen auf Nachverdichtung  
Wohnen 1, 2, 3

Wohnen Nachverdichtung  
Mühlstr.

Wohnen Nachverdichtung  
Friedrichstr. 7

Stadtwohnen  
Bahnhofstr./ Färberstr. 2

Stadtwohnen gegenüber  
Pfarrhaus

Stadtwohnen Punkthäuser  
Rathausstr. 1 + 3

Neues Wohnen Schlosser-Wiese/  
Kulmbacher Str. Süd

### Ziel 3 - Mobilität

Innerörtliche Mobilität – Erreichbarkeit, Sicherheit, Wegenetz - Kurze Wege

### 3

Betriebs-Parkplatz/ Besucher  
Senioren-Einrichtung Kirchhöf-  
Bedarfs-Parkplatz  
Seniorenwohnen / Tagespflege

Bedarfsgerechter Umbau Oberer  
Markt, Barrierefreier Umbau mit  
Querungshilfe

Bedarfsgerechter Umbau Bahnhof-  
straße mit wechselnden

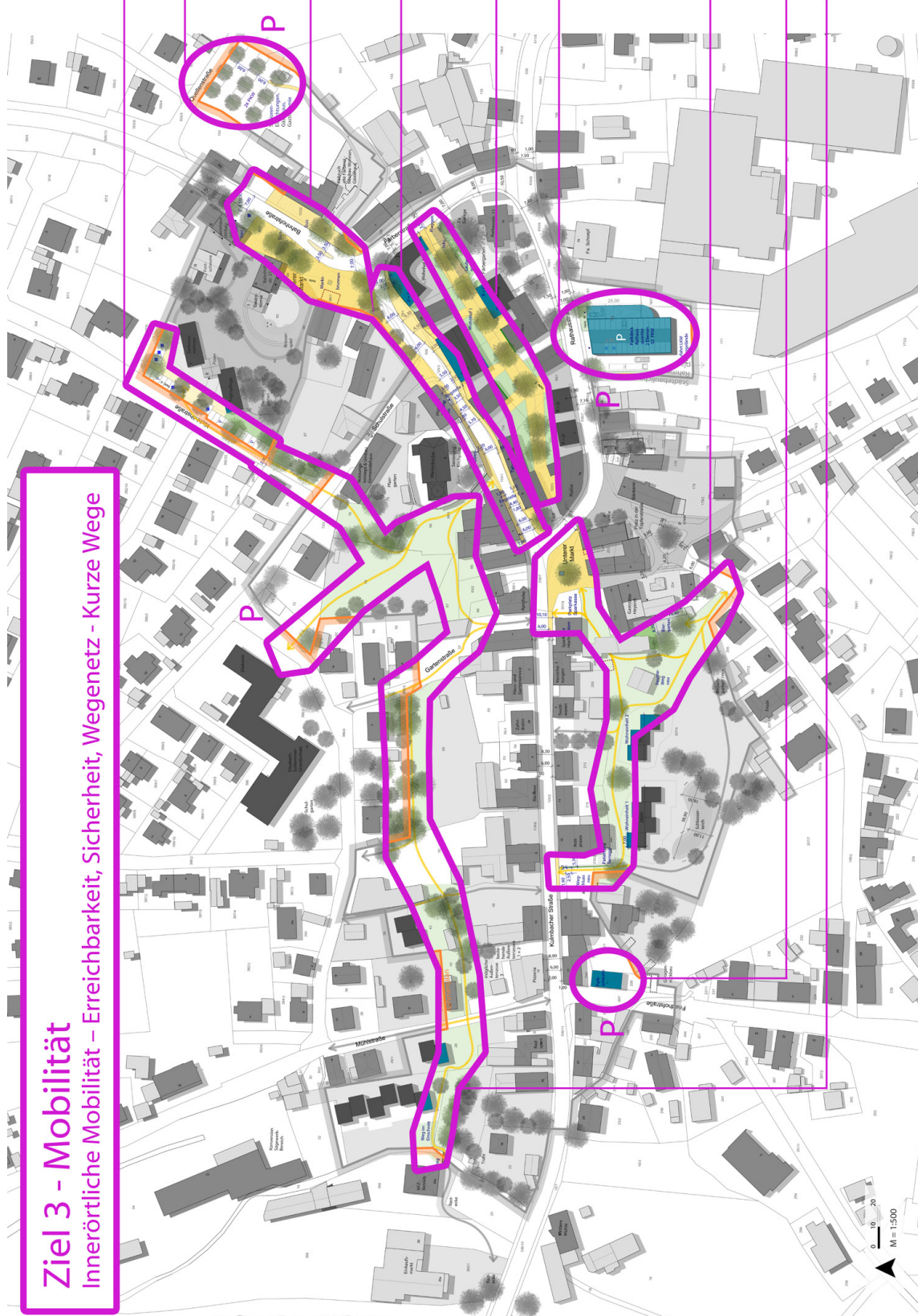
Neue Rathaus-Passage

Parkdeck für Rathausquartier,  
Rathaus,  
Betriebsparken Fa. Schoepf

Färberwege Süd - Unterer Markt -  
Töpferstr. - Kulmbacher Str.

Parkscheune Friedhofstr.

Färberwege Nord



### Ziel 4 - Mehrgenerationen

Demographisch angepasste Angebote verbessern - medizinische Versorgung, Pflege, Betreuung

Seniorenwohnen,  
Pflege,  
ggf. Übernachtung

Stadtwohnen Rathausquartier,  
Rathausumfeld gestalten,  
Färbergarten für Jung & Alt

Biergarten Schlosser-Wiese  
neues Angebot

barrierefreies Wohnen

Patiententerrasse beim Arzt  
Schlosser-Teich

